



## Trainee-Konzept zur Sicherung des Fachkräftebedarfs

Qualifizieren Sie den Fachkräftenachwuchs für Ihr Unternehmen mit der MöFa als Weiterbildungspartner.

Die MöFa bildet seit 1938 erfolgreich den Branchennachwuchs u. a. in den folgenden Studiengängen aus:

- **Staatl. gepr. Einrichtungsfachberater\*in/ Interior Design**
- **Staatl. gepr. Küchenfachberater\*in/ Interior Design Küche**
- **Bachelor Professional Wirtschaft, Fachrichtung Möbelhandel**
- **Dualer Fachschulstudiengang:  
Bachelor Professional Wirtschaft & Kauffrau/-mann im Einzelhandel**

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir neue Wege gehen, Ihren Fachkräftenachwuchs auszubilden und dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken:

- Sie wählen potenzielle Nachwuchskräfte aus.
- Sie testen deren Eignung in einer Probezeit.
- Sie binden sie als Trainees mit einem Trainee-Vertrag, der zeitlich über die Fortbildungsdauer hinaus geht und eine Rückzahlungsklausel enthalten kann. Oder Sie nutzen die Angebote der Arbeitsagentur durch die Förderung mit einem Bildungsgutschein.
- Sie ziehen sich dauerhaft Nachwuchskräfte aus Ihrer Region heran.

Auf den folgenden Seiten stellen wir unsere Konzepte vor.  
Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Gantzkow  
Schulleiterin



## Konzept Nachwuchskräfte für Beratung und Verkauf (mit abgeschl. Berufsausbildung, auch branchenfremd möglich)

### *Interior Design:*

**Staatlich geprüfte/r Einrichtungsfachberater\*in**

**Staatlich geprüfte/r Küchenfachberater\*in**

**Sie benötigen qualifizierte Einrichtungs- oder Küchenfachberater\*innen?  
Bilden Sie diese gemeinsam mit der MöFa aus!**

Unterbringung in unserem Studierendenwohnheim möglich.

### **So können Sie vorgehen:**

- Sie suchen geeignete Kandidaten/innen, die Interesse am Verkaufen und Beraten haben z. B. durch Anzeigen auf Ihren regulären Prospekten, auf Ihrer Homepage oder über die sozialen Medien. (Voraussetzung: mindestens mittlerer Schulabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung, gerne auch branchenfremd).
- Gegebenenfalls können Sie sich auch an den Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur zur Unterstützung bei der Suche wenden.
- Sie schließen einen Trainee-Vertrag ab (Dauer z. B. 18 Monate).
- Wir bilden den Trainee in unserer Fachschule in zwei Semestern zur/zum **Staatlich geprüften Einrichtungsfachberater\*in/Interior Designer oder Staatlich geprüften Küchenfachberater\*in/Interior Designer Küche** aus. Während der Präsenzzeiten an der Schule, steht Ihnen der Trainee **freitags und samstags** zum **Einsatz im Betrieb** zur Verfügung.
- Je nach den individuellen Voraussetzungen der/die Teilnehmer\*in ist die Förderung der Maßnahme mit Bildungsgutschein der Arbeitsagentur (z. B. Qualifizierungs-Chancen-Gesetz), Meister-BAFöG (AFBG), durch die Rentenversicherung, die Berufsgenossenschaften oder nach dem Soldatenförderungsgesetz möglich.
- Wir empfehlen Ihnen, Teilnehmern/innen ohne oder mit geringer staatlicher Förderung, während der Trainee-Zeit ein monatliches Entgelt zu zahlen und dafür eine Bindungsfrist mit Rückzahlungsklausel im Traineevertrag zu vereinbaren.
- Nach nur 10 Monaten steht er/sie Ihnen komplett zur Verfügung. Ihre Investition wird in der verbleibenden Trainee-Phase durch Fortzahlung eines verringerten Entgeltes im Vergleich zur Regelentlohnung weitgehend ausgeglichen. Nach 18 Monaten können Sie ihm/ihr einen normalen Arbeitsvertrag anbieten.



## Konzept Führungskräftenachwuchs

(mit abgeschl. Berufsausbildung, auch branchenfremd möglich)

### *Management:*

### ***Bachelor Professional Wirtschaft, Fachrichtung Möbelhandel***

**Sie benötigen qualifizierte Betriebswirte/innen als Nachwuchsführungskräfte? Bilden Sie diese gemeinsam mit der MöFa aus!**

Unterbringung in unserem Studierendenwohnheim möglich.

### **So können Sie vorgehen:**

- Sie suchen geeignete Kandidaten/innen, z. B. ehemalige Auszubildende, die sich für höhere Aufgaben eignen, oder Sie nutzen Ihre regulären Prospekte, Ihre Homepage oder soziale Medien für eine entsprechende Anzeige. (Voraussetzung: mindestens mittlere Reife und abgeschlossene Berufsausbildung, gerne auch branchenfremd).
- Gegebenenfalls können Sie sich auch an den Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur zur Unterstützung bei der Suche wenden.
- Sie schließen einen Trainee-Vertrag ab (Dauer z. B. 36 Monate)
- Wir bilden den Trainee in vier Semestern zur/zum **Bachelor Professional Wirtschaft, Fachrichtung Möbelhandel** aus. Der Abschluss ist staatlich geprüft.
- Je nach den individuellen Voraussetzungen der Teilnehmer/innen ist die Förderung der Maßnahme mit Bildungsgutschein der Arbeitsagentur (z. B. Qualifizierungs-Chancen-Gesetz), Meister-BAFöG (AFBG), durch die Rentenversicherung, die Berufsgenossenschaften oder nach dem Soldatenförderungsgesetz möglich.

Wir empfehlen Ihnen, Teilnehmern/innen ohne oder mit geringer staatlicher Förderung, während der Trainee-Zeit ein monatliches Entgelt zu zahlen und dafür eine Bindungsfrist mit

- Rückzahlungsklausel im Traineevertrag zu vereinbaren.

Nach nur 22 Monaten steht er/sie Ihnen komplett zur Verfügung. Ihre Investition wird in der verbleibenden Traineephase durch Fortzahlung eines verringerten Entgeltes im Vergleich zur Regelentlohnung weitgehend ausgeglichen. Nach 36 Monaten können Sie ihm/ihr einen normalen Arbeitsvertrag anbieten.



## Ausbildungs- und Qualifizierungskonzept für (Fach-)Abiturienten als Nachwuchsführungskräfte

### *Management:*

#### **Dualer Fachschulstudiengang**

#### **Bachelor Professional Wirtschaft & Kauffrau/-mann im Einzelhandel**

- Sie benötigen qualifizierte Auszubildende, die Sie nach der Ausbildung als Nachwuchsführungskräfte an Ihr Unternehmen binden möchten?
- Sie möchten daher Schulabgängern/innen mit Abitur oder FHR ein attraktives Ausbildungskonzept unterbreiten?

➔ Dann werden Sie Ausbildungspartner in unserem dualen Fachschulstudiengang:  
**Bachelor Professional Wirtschaft, Fachrichtung Möbelhandel & Kauffrau/-mann im Einzelhandel**  
in nur drei Jahren!

➔ Gerne nehmen wir Sie in die Liste interessierter Unternehmen auf und geben die Kontaktdaten unverbindlich an Interessenten weiter. Oder Sie schalten Anzeigen auf Ihren regulären Prospekten, oder wenden sich an örtliche Gymnasien und Berufskollegs.

Das Duale Studium bieten wir in zwei Varianten an: als Blockmodell oder im 3+3 Modell.

\* ab dem Abschluss der Berufsausbildung IHK bis zur Zulassung zum Fachschulexamen muss der/die Studierende in Teilzeit (maximal 10 Std./Woche möglich) als Trainee/Arbeitnehmer im Ausbildungsbetrieb oder in einem Partnerunternehmen in der Nähe von Köln tätig sein. Zusammen mit der Vollzeitphase in den Semesterferien kann so die für die Zulassung zum Fachschulexamen schulrechtlich erforderliche Praxiszeit von einem Jahr nach der IHK-Prüfung nachgewiesen werden. Die Erfüllung von Urlaubsansprüchen während der Berufsausbildung ist selbstverständlich Teil der Praxiszeit. Unterrichtsfreie Schultage können als Urlaub angerechnet werden.



## Zeitlicher Ablauf Duales Studium:

Ausbildungsbeginn: August/September  
Ausbildungsdauer: 24 Monate

Fachschulblock: Semesterstart September  
Gesamtdauer: 36 Monate

### **Duales Studium im 3+3 Modell**

Duale Studierende aus dem Großraum Köln kommen durchgehend alle 6 Semester von Montag bis Dienstag / Mittwoch zur MöFa. Dabei wird die Berufsschule in die Fachschule integriert.

Die IHK Abschlussprüfung findet nach 4 Semestern statt. Die beiden letzten Semester bereiten sich die Studierenden / Trainees auf die Prüfung zum Bachelor Professional vor.

### **Duales Studium im Block**

*In geraden Kalenderjahren ist der grobe Ablauf wie folgt:*

- Wintersemester im Betrieb (ab Ausbildungsbeginn bis Februar, Urlaub hier integrieren)
- Sommersemester an der MöFa (ca. März bis Juli); IHK Prüfung 1. Teil ca. April/Mai
- Wintersemester im Betrieb (ca. Juli bis Februar, Urlaub hier integrieren)
- Sommersemester an der MöFa (ca. März bis Juli); IHK Prüfung 2. Teil ca. April/Mai
- Wintersemester (September bis Januar) und Sommersemester (März bis Juli) an der MöFa
- Abschlussprüfung Bachelor Professional ca. Juni

*In ungeraden Kalenderjahren ist der grobe Ablauf wie folgt:*

- Wintersemester an der MöFa (ca. September bis Januar)
- Sommersemester im Betrieb (ca. Februar bis August, Urlaub hier integrieren)
- IHK Prüfung 1. Teil ca. April/Mai
- Wintersemester an der MöFa (ca. September bis Januar)
- Sommersemester im Betrieb (ca. Februar bis August, Urlaub hier integrieren)
- IHK Prüfung 2. Teil ca. April/Mai
- Wintersemester (September bis Januar) und Sommersemester (März bis Juli) an der MöFa
- Abschlussprüfung Bachelor Professional ca. Juni

Zwischen Abschluss der Berufsausbildung und Zulassung zum Examen muss eine studiengleitende Praxiszeit von mindestens 12 Monaten nachgewiesen werden. Diese ist Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung „Bachelor Professional Wirtschaft“. Dazu wird für das dritte Jahr ein Traineevertrag geschlossen.

### **Prüfungen:**

#### **IHK-Prüfungen Kaufmann/-frau im Einzelhandel oder Industriekaufmann/-frau:**

Die Prüfungen erfolgen bei der für den Ausbildungsbetrieb zuständigen IHK, da die Prüfung für 15 Bundesländer einheitlich ist und am gleichen Tag erfolgt.

Ausnahme: Nur Auszubildende aus Baden-Württemberg werden bei Zustimmung ihrer zuständigen IHK in Köln geprüft, bitte dazu rechtzeitig die Überstellung zur Prüfung in Köln bei der für den Ausbildungsbetrieb zuständigen IHK beantragen.  
Die Termine entnehmen Sie bitte der Webseite der IHK.

#### **Fachschulexamen:**

Juni	schriftliches Fachschulexamen
Juli	mündliches Fachschulexamen und Zeugnisausgabe

Die genauen Zeiten mit allen Ferien- und Brückentagen finden Sie auf der Website der MöFa <https://moefa.de/termine-fachbereiche/>



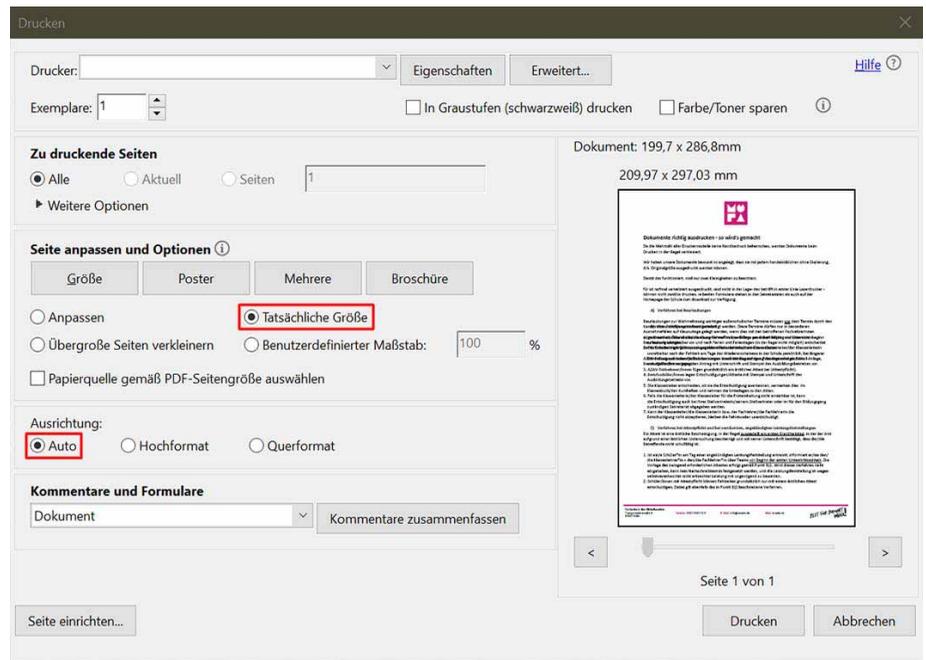
## Dokumente richtig drucken - so wird's gemacht...

Die meisten Drucker können nicht randlos drucken, was zur Folge hat, dass sie Dokumente beim Drucken verkleinern.

Bei der Formatwahl unserer Dokumente haben wir das bewusst berücksichtigt. Um Ausdrucke in Originalgröße zu erhalten, sind nur zwei Dinge zu beachten:

Unter **Seite anpassen und Optionen** ist "Tatsächliche Größe" und unter **Ausrichtung** ist "Auto" auszuwählen.

Das ist schon alles.



In unserem Beispiel kommt als Software der Adobe Acrobat Reader zum Einsatz, der [hier](#) kostenlos zum Download bereit steht. Natürlich ist das richtige Ergebnis auch mit jeder anderen PDF-Software realisierbar. Es kann allerdings sein, dass dann andere Formulierung benutzt werden.